

PROGRAMM

September 2021
bis Januar 2022

MONTAG, 20. SEPTEMBER, 19.30 UHR

 LESUNG**DER STOFF AUS DEM WIR SIND**

Die ökologische Krise bedroht die Zukunft der Menschheit. Eine der Ursachen dafür ist ein technokratisches Weltbild, das die Natur zu einer beherrschbaren Ressource degradiert. Fabian Scheidler zeigt in seinem neuen Buch, dass diese Auffassung ein tödlicher Irrtum ist und eröffnet Perspektiven für einen tiefgreifenden Wandel.

Eintritt: Spendenkoffer

FREITAG, 25. SEPTEMBER, 20 UHR

**KÄSTNER ABEND mit RÜDIGER ERK – Gesang zwischen den Stühlen. Ein Abend über Leben mit Liedern**

Den Kolumnisten, Dichter und Moralisten Erich Kästner kennen heute viele nur noch als berühmten Kinderbuchautor. Jenseits und ab und zu auch mal diesseits von „Emil, Lottchen, Pünktchen und Anton“ machen sich Nicolai Köppel und Rüdiger Erk auf, dem jungen Kästner und dem, was ihn antrieb, auf die Spur zu kommen. Nicolai Köppel – Gesang, Rezitation, Schauspiel Rüdiger Erk – Rezitation, Schauspiel.

Eintritt: 12 | 10 Euro

SONNTAG, 10. OKTOBER, 20 UHR

RIO REISER – JUNIMOND

Die Gründung von Ton Steine Scherben, die Grabenkämpfe, die Probleme als Schwuler in einer homophoben Gesellschaft, die Inthronisierung als König von Deutschland – Rio lebt oben auf seiner Wolke, besingt den (Juni) Mond, begegnet alten Freunden und seinen eigenen Hits. Live gespielt von Rudi Rhode vom Wuppertaler Basta-Theater.

Eintritt: 12 | 10 Euro

FREITAG, 15. OKTOBER, 20 UHR

SOUL IM WARTESAAL**BENJAMIN KÖHLER und BAND**

Der Singer/Songwriter Benjamin Köhler präsentiert seine Songs mit Stimme und Gitarre in akustischem Setup – in seinen beiden Muttersprachen Deutsch und Englisch. In Begleitung von Theo Balbig am Bass und Bastian Kilper am Schlagzeug schimmert diese Musik in den Farben des Soul und Funk.

Eintritt: 12 | 10 Euro

MONTAG, 25. OKTOBER, 20 UHR

 FILMABEND**OECONOMIA**

Der Dokumentarfilm „Oeconomia“ legt die Spielregeln des Kapitalismus offen und zeigt, dass die Wirtschaft nur dann wächst, wenn wir uns verschulden. Es ist ein Nullsummenspiel, das uns und die gesamte Welt in die Logik einer endlos fortwährenden Kapitalvermehrung einspannt – koste es was es wolle.

Eintritt: Spendenkoffer

SAMSTAG, 6. NOVEMBER, 20 UHR

LESUNG: „DIE FURCHT IST GELÖSCHT“ mit Inge Jung und Ralf Preusker

Inge Jung und Ralf Preusker lesen im Wechsel aus feinsinniger, ehrlicher, aber auch schonungsloser Lyrik und Prosa. In ihren komplett improvisierten und spannenden Lesungen antworten sie sich in ihren Werken oder setzen mit ihren geübten Stimmen markante Kontrapunkte. Auch auf Anheb nicht verständliche Texte werden zu einem sprachlichen Erlebnis der besonderen Art.

Eintritt: Spendenkoffer

SONNTAG, 7. NOV., 11.15 UHR



VERNISSAGE zur AUSSTELLUNG „LICHTSPIELE“ – Fotografien von Margit Schnorr-Gutmann

Die Ausstellung ist an den Sonntagen,
14., 21., 28. November
und 5., 12., 19. Dezember
von 14 bis 17 Uhr und nach Vereinbarung
geöffnet (Telefon 07143/403674).
Die Künstlerin ist anwesend.



MONTAG, 15. NOVEMBER, 20 UHR

Vortrag „WOHNUNGSLOS – SELBER SCHULD?“ von Heinrich Knodel

Wie gehen wir mit den „Verlierern“ in unserer Gesellschaft um? Wohnungslosen Menschen werden viele Vorbehalte entgegengebracht. „Sind die nicht selber schuld und wollen gar nicht anders?“, heißt es da manchmal. Heinrich Knodel von der Wohnungslosenhilfe Ludwigsburg lädt dazu ein, genauer hinzuschauen – sich auf die Biographie und die Lebenswirklichkeit wohnungsloser Menschen einzulassen.

Eintritt: Spendenkoffer

FREITAG, 26. NOVEMBER, 20 UHR

JAZZ IM WARTESAAL

LUNAVES

Der Pianist Fabian Meyer, der Bassist Sebastian Schuster und Felix Schrack am Schlagzeug haben sich mit dem Sänger und Ney-Spieler İter Ünal zusammen getan und gemeinsam das CD-Album „Sakin“ aufgenommen. Die vier Musiker bewegen sich dabei durch die verschiedensten musikalischen Genres – vom Jazz bis zur türkischen Musik.

Eintritt: 12 | 10 Euro



FREITAG, 17. DEZEMBER, 20 UHR

JAZZ IM WARTESAAL

**Diese Veranstaltung findet
in der ALTEN KELTER statt!**



GEORGE MORRISON BAILEY

George M. Bailey arbeitete schon unter John Cranko als Korrepetitor beim Stuttgarter Ballett. Im Ruhestand widmet er sich nun als Sänger unter anderem der Musik von George Gershwin. Begleitet wird er vom Pianisten Harald Schwer, Christian Brinkschmidt am Bass und Joe Kukula am Schlagzeug.

Eintritt: 12 | 10 Euro

FREITAG, 14. JANUAR, 20 UHR

JAZZ IM WARTESAAL

FOUR GEE

Das Programm der neuen Band von Gernot Ziegler ist stark vom Blues in all seinen Schattierungen getränkt, mal knackig groovend, mal stimmungsvoll, oft mit entspanntem Understatement und einer gehörigen Portion dreckigem Funk, von allzu Intellektuellem abrückend. Gernot Ziegler – electric piano+organ, Sven Götz – guitars, Gernot Kögel – bass, Stefan Günther-Martens – drums

Eintritt: 12 | 10 Euro



**GEIMPFT oder GENESEN oder GETESTET
muss man sein!**

Bitte Abstand halten und Maske bis zum Sitzplatz tragen.

Ohne Reservierung geht nichts!

**Entweder telefonisch unter 0177/6815695 oder
per Mail kartenreservierung@wartesaal.org**

Kultur in Besigheim

**WARTE
SAAL**

Jetzt Mitglied werden!

Der Jahresmindestbeitrag* beträgt

25 Euro für Einzelmitglieder,

40 Euro für Familien und

**15 Euro für Schülerinnen/Schüler
und Studentinnen/Studenten.**

* Sie können auch gerne mehr beitragen!

WARTESAAL – Kultur in Besigheim e.V.
Bahnhof Besigheim
Weinstraße 11, 74354 Besigheim
info@wartesaal.org
www.wartesaal.org

Jetzt Mitglied werden unter:
www.wartesaal.org/der-verein